

Korrekturfach und Sozialleben

Beitrag von „watweisich“ vom 9. März 2020 07:11

[Zitat von vanter](#)

Womöglich liegt deine exorbitante Korrekturzeit einfach an so etwas Banalem wie dem Lesetempo. Solltest du in jedem Fall mal checken.

Ich habe keine exorbitant lange Korrekturzeit. Die Kollegen brauchen länger. Es geht mir um Grundsätzliches: Wie kann es sein, dass ein "40-Stunden-Job" so viel Zeit frisst, dass man kaum noch ein Sozialleben führen kann? Warum muss von der Bezirksregierung ein Klausurenformat angeordnet werden, welches einen dazu zwingt, die Klausur nicht deutlich unter 1h zu korrigieren? Darum geht es. Man verlangt von uns, was wir nicht leisten können.